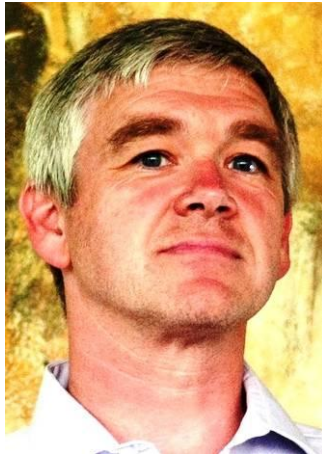




Das Periskop

Vereinsnachrichten des FC Puchheim
im Januar 2017
Newsletter-Ausgabe unter fc-puchheim.de



Rückblick und Ausblick

Vorsitzender Willy Schäufler zieht Bilanz
zum Jahreswechsel

Liebe Leser unseres Periskops!

Die besinnlichen Tage sind vorüber und die Ferien noch voll im Gange. Ich hoffe, ihr hattet alle ein besinnliches Fest im Kreise eurer Lieben. Nun stehen wir vor einem neuen Jahr und wollen dieses voller Elan angehen. Doch bevor wir dies tun, möchte ich kurz noch einmal zurückblicken auf das vergangene Jahr. Die erste, aber auch größte

Herausforderung haben wir aus dem Vorjahr 2015 mitgenommen. Ein Großteil unserer Hallen war gesperrt. Ohne Vorankündigung durch das Landratsamt standen die Hallen innerhalb einer Woche nicht mehr zur Verfügung. Viele Stunden mussten ausfallen. Unter der Koordination der Geschäftsstelle und in Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden, Sportvereinen, unseren Abteilungsleitern und Trainern gelang es, den Sportbetrieb einigermaßen am Laufen zu halten. Stunden wurden zusammengelegt, Hallen getauscht, Trainingsgemeinschaften mit Nachbarvereinen wurden gegründet. Keine Frage, jeder hatte für die Situation der Flüchtlinge Verständnis. Das Mitgefühl und die Hilfsbereitschaft waren sehr groß, doch eine bessere Kommunikation, vor allem zwischen dem Landratsamt und den Sportvereinen wäre sehr wünschenswert gewesen und hätte die Bewältigung der Situation sicherlich etwas vereinfacht. Mittlerweile hat sich die Situation entschärft, die Flüchtlinge haben ein Zuhause in Puchheim gefunden und der Sportbetrieb, was die Hallennutzung angeht, ist im Großen und Ganzen in den Normalbetrieb zurückgekehrt.

Ringens um Einsicht in die Führungszeugnisse

Dies war aber nur eine Aufgabe, die es zu bewältigen galt. Im Hintergrund gab es noch weitere Projekte, die, bedingt durch gesetzliche Änderungen und Vorgaben, umgesetzt werden mussten. Eine Aufgabe war es, sicherzustellen, dass kein Mitarbeiter im Verein beschäftigt ist, der nach §72 a SGB VIII auffällig geworden ist. Im Klartext bedeutete das, dass wir uns einen Einblick in das erweiterte Führungszeugnis verschaffen mussten. Dies ist aber ein datentechnisch sehr sensibles Dokument. Nach langem Ringen des Bayerischen Landessportverbandes und der bayerischen Sportjugend mit den Kommunen im Landkreis und dem Landratsamt gelang es, hier eine gangbare Lösung zu finden. Mittlerweile haben wir einen Erfüllungsgrad von circa 80 Prozent. In

Redaktionsschluss

Das Periskop, die Vereinszeitung des FC Puchheim, erscheint monatlich. Redaktionsschluss ist im Regelfall zwei Tage vor Monatsende. Es besteht jedoch täglich die Möglichkeit, Berichte und Fotos als E-Mail-Anhang an den Redakteur Konrad Meyer zu schicken.

Adresse: konny.meyer@t-online.de, Tel. 089 - 80 18 81.

2

den allermeisten Fällen stoßen wir auch hier bei den Übungsleitern und Trainern auf eine hohe Akzeptanz. Hierfür möchte ich an dieser Stelle meinen Dank ausdrücken.

Es gab aber auch Gelegenheiten, bei denen sich der FC Puchheim der Öffentlichkeit präsentieren konnte. Neben dem Marktsonntag, der zweimal im Jahr stattfindet, waren vor allem der Volksfesteinzug, auf dem wir die meisten Teilnehmer gestellt haben, so wie das Stadtfest, auf dem wir uns, im Rahmen unseres 70-jährigen Vereinsjubiläums, besonders präsentierten, zwei willkommene Plattformen. Auf der Stadtfestbühne hatten wir eine 20minütige Show, in der sich all unsere 17 Abteilungen den Zuschauern zeigen konnten. Die Begeisterung bei den Zuschauern war immens.

Ja, wie gerade oben erwähnt, haben wir seit diesem Jahr nicht nur mehr 16 Abteilungen, sondern wir haben eine neue Abteilung hinzubekommen. Seit geraumer Zeit gab es eine Gruppe von Sportlern, deren Passion das Boxen ist. Zu Beginn lief die Gruppe unter Regie der Abteilung Kraft und Fitness. Dieses Jahr jedoch wagten Sie die Abnabelung und gründeten ihre eigene Abteilung. In einer FCP-Vorstandssitzung wurde dem Antrag auf Gründung einer neuen Abteilung stattgegeben. In einer darauf folgenden Gründungssitzung wurde die Abteilungsleitung nach den Vorgaben unserer Satzung gewählt. Auf diesem Wege möchte ich unserer jüngsten Abteilung viel Spaß und Erfolg wünschen. Sicherlich gäbe es noch viele weitere Ereignisse, die es verdient hätten, hier erwähnt zu werden. Nicht zu vergessen, die mittlerweile traditionellen Veranstaltungen unserer Leichtathletik Abteilung. So wird es auch in 2017 wieder den Crosslauf im Februar und den Volkslauf im September geben.

Fußballabteilung als Veranstalter begehrt

Auch die Fußballabteilung ist hier sehr eifrig. Jedes Jahr gelingt es der Abteilungsleitung, eine ganze Reihe von Turnieren auszurichten. Die gute Organisation hier in Puchheim bleibt auch beim Fußballverband nicht unbemerkt. Mittlerweile werden von unserer Fußballabteilung jedes Jahr Veranstaltungen, wie zum Beispiel Hallenmeisterschaften in verschiedenen Altersgruppen, sowohl bei den Mädels als auch bei den Jungs, für den Fußballverband ausgerichtet. Auch die Veranstalter des Merkurcups und des Sparkassencups wissen die gute Organisation zu schätzen und lassen Vorrunden- oder Endturniere durch den FC Puchheim ausrichten. Dass neben dem Spaß am Sport auch der Erfolg nicht zu kurz kommt, zeigt die jährliche Sportlerehrung der Stadt Puchheim. Auch wenn man hier einen gewissen Level erreichen muss, um eingeladen zu werden, ist der FC Puchheim mit seinen Sportlern bei dieser Veranstaltung immer sehr stark vertreten.

Da es leider nicht möglich ist und den Rahmen sprengen würde, hier alle Erfolge der einzelnen Abteilungen darzustellen, verweise ich an dieser Stelle auf unsere Vereinszeitschrift „Periskop“. Dieses monatlich erscheinende, kostenlose Informationsblatt, das von unserem Konny Meyer in liebevoller Kleinarbeit erstellt wird, erfreut sich immer höherer Beliebtheit. Mittlerweile sind mehr als 570 Abonnenten zu verzeichnen und die Anzahl steigt. In Anbetracht des Informationsgehaltes, der in witziger und kurzweiliger Form dargebracht wird, ist das nicht verwunderlich. Dies ist aber auch nur dann möglich, wenn aus den Abteilungen die entsprechenden Informationen in Wort und Bild kommen. Egal ob interne Ereignisse, Teilnahmen an Turnieren, Erfolge bei Meisterschaft, Veranstaltung von Trainingslagern, Jubiläumsfeiern oder Vorankündigungen wichtiger Ereignisse – alles wird verwertet.

Zum Schluss möchte ich mich auch nochmal ganz besonders bei den Mitarbeitern unserer Geschäftsstelle, den Abteilungsleitern und bei den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes bedanken. Ohne deren Mitarbeit wären wir nicht da, wo wir jetzt sind. Und ich denke, wir stehen gut da. Ich freue mich auf das neue Jahr mit neuen Herausforderungen und hoffe weiterhin auf Eure Unterstützung und Eure Mitarbeit, um unseren Verein, den FC Puchheim, weiter voran zu bringen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein gutes, erfolgreiches neues Jahr. Mögen Glück und Gesundheit Eure Wegbegleiter sein.

Euer Vorsitzender Willy Schäufler



Großer Erfolg der Puchheimer Judokinder bei internationalem Turnier

Fünf kleine Judokas vom FC Puchheim nahmen am 26. November zusammen mit ihrem Trainer Danilo Kunz die Reise nach Frankfurt/Main auf sich, um am internationalen „Adlercup“ teilzunehmen. Allein die angekündigte Größe des Turniers versprach schon im Vorfeld einen außergewöhnlichen Höhepunkt im Wettkampffahr. Unsere fünf Kämpfer sollten nicht enttäuscht werden: Insgesamt 1200 Wettkämpfer aus Deutschland und zahlreichen anderen Ländern wie zum Beispiel der Schweiz, den Niederlanden oder Tschechien traten zum sportlichen Wettkampf an und übertrafen dabei noch alle Erwartungen. Rebecca und Jakob Schlüter, Emanuel Schön sowie Lisa-Marie und Maximilian Müller ließen sich nicht beeindrucken und stellten sich ihren anspruchsvollen Gegnern.

Mit ihren respektablen Ergebnissen bewiesen sie, dass das Training beim FC Puchheim auch den internationalen Vergleich nicht scheuen muss. Unter Anleitung von Trainer Danilo Kunz zeigten die Puchheimer Nachwuchs-Judoka einmal mehr in diesem Jahr schönes und erfolgreiches Judo. So errangen bei den Wettkämpfen der unter Zehnjährigen Rebecca Schlüter einen dritten, Lisa-Marie Müller einen zweiten und Jakob Schlüter mit einem ganz starken Auftritt sogar einen ersten Platz. Zusätzlich erreichten bei den Jungs der U15 Emanuel Schön einen fünften und Maximilian Müller einen dritten Platz. Und so landete der FC Puchheim in der Mannschaftswertung mit nur fünf Startern bei 101 teilnehmenden Mannschaften auf einem beachtlichen Rang 29. Die Kinder freuten sich nicht nur über schöne Urkunden und schicke Medaillen, sondern konnten auch wieder reichlich Turnierluft schnuppern und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln. So schloss das Turnier-Jahr 2016 mit einem letzten großen Höhepunkt.

Fotos: Jan Schlüter, Claudia Müller/ Text: Claudia Müller



DER „ADLERCUP“ bot für unsere kleinen Judokas eine beeindruckende Bühne. Jakob Schlüter (zweiter von links) errang einen sensationellen 1. Platz.

Taki jetzt ein „60er“

Ein „60er“ Trikot mit Aufnähern von Bayern München und natürlich vom FC Puchheim zierte den Wirt



unseres Vereinsheims "Takis Taverne" an seinem runden Geburtstag. Er bekam unter anderem eine tolle Torte. Auch der FCP-Vorstand gratulierte und wünschte Taki vor allem Gesundheit und immer viele nette Gäste. Die zahlreichen Gratulanten sangen für Taki mit Begeisterung den Schlager „Weiße Rosen aus Athen“ und einige reihten sich ein, um mit ihm gemeinsam bis in den Morgen Syrtaki zu tanzen.

Fotos: Hans Tannenberger, Konrad Meyer/Text: Traude Mandel

Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wieder können wir auf ein Jahr zurückblicken, das wir, dank Eurer Mitarbeit, gut gemeistert haben und in dem wir ein reichhaltiges Sportprogramm anbieten konnten. Dafür möchten wir Euch danke sagen. Zum gemeinsamen Start ins neue Jahr lädt der FC Puchheim alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Übungsleiter und Trainer zum **Neujahrsempfang 2017** ein. Wir treffen uns am Sonntag, 22. Januar, von 11 bis 13 Uhr in Takis Taverne (Vereinsheim) auf einen kleinen Imbiss. Hier gibt es auch die Gelegenheit, sich in einem persönlichen Gespräch besser kennen zu lernen oder Kontakte zu anderen Abteilungen zu knüpfen. Zur besseren Planung bitte ich um Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Tel. 80 74 09 oder info@fc-puchheim.de bis spätestens 13. Januar 2017.

Ich freue mich auf viele Teilnehmer!

Willy Schäufler, Vorsitzender

Das Periskop-Archiv: Ihr habt von Freunden gehört, dass Eure Kinder oder Ihr selbst mit einem guten Foto im Periskop erschienen seid und habt diese Ausgabe nicht gesehen? Kein Problem! In der FCP-Homepage findet ihr rechts das Periskop-Archiv für zwölf Monate. Schaut mal rein, auch wenn Ihr nicht gerade auf der Suche seid. Lasst Euch überraschen. Im Periskop-Archiv gibt es immer was zu entdecken!

Text: Konrad Meyer



Impressum: „Das Periskop“ unter fc-puchheim.de; Tel.: 089-807409; Vorsitzender: Willy Schäufler; Geschäftsstellenleiter: Hans Tannenberger; Verantwortlich: Konrad Meyer, Tel.: 089-801881, konny.meyer@t-online.de. Das Periskop erscheint monatlich, Auflage über 550 Stück. Der Verein geht davon aus, dass Einverständnis mit der Veröffentlichung der Bilder besteht.

FCP – bekannt bis nach Portugal

Da kommt doch Freude auf. Bei einer Wanderung an der Algarve-Küste im Süden Portugals fällt der Blick auf einen großen Obelisk. Und was sehen die Augen des Puchheimer Wanderers? Ein deutlich aufgesprühtes „FCP“. Ja, man kennt den FC Puchheim! Der ersten Freude wich freilich bald die Erkenntnis, dass in diesem Fall das „FCP“ wohl nur FC Porto bedeuten kann. Der „Futebol Clube do Porto“ gehört neben Benfica Lissabon und Sporting Lissabon zu den bekanntesten und erfolgreichsten Fußballvereinen Portugals – also zurecht „FCP“! Foto/Text: Konrad Meyer



Fitness ein Monat geschenkt

Mitglieder anderer Abteilungen bekommen bei Anmeldung im FCP Fitness-Studio den ersten Monat geschenkt.

Weitere Möglichkeiten: Das unverbindliche vierwöchige Schnuppertraining kostet für FCP-Mitglieder 20 Euro.

Die Fitness-Zeitkarten für FCP-Mitglieder kosten:

1-Monatskarte: 29 Euro

3-Monatskarte: 78 Euro.

Gutscheine zum Verschenken gibt es im Studio, Bürgermeister-Ertl-Str. 7a (unter dem FCP-Vereinsheim Takis Taverne), Tel. 089-80 07 88 56. Text: FCP

Schreibtipps für Periskop-Autoren:

Beginnt Euren Bericht möglichst mit einem lebendigen Satz. Das regt zum Weiterlesen an. Ausgesprochen langweilig ist es, wenn ein Bericht mit dem Datum einer Veranstaltung beginnt. Ein schlechtes Beispiel dafür wäre folgender Anfang: Am Freitag, 13. April 2016, trafen sich 20 Mitglieder der Abteilung, um zum Hopfenzupferturnier nach Wolnzach zu fahren . . . Text: Konny

SPRUCH DES MONATS

Wenn de staade Zeit vorbei is, dann werds a wieda ruhiga.

Karl Valentin